

MABSTÄBE SETZEN FÜR GAS UND WASSER

DVGW-RegelwerkNews Nr. 1/15

Regelwerknews Gas

Neuerscheinungen

G 1002 "Sicherheit in der Gasversorgung; Organisation und Management im Krisenfall"

Ausgabe 02/15, EUR 39,37 für DVGW-Mitglieder, EUR 52,49 für Nicht-Mitglieder

Das DVGW-Merkblatt G 1002 wurde vom Projektkreis "Management im Krisenfall" im Lenkungskomitee "Gasversorgung" vollständig aktualisiert. Das Merkblatt dient als Grundlage, um die Handlungsfähigkeit des Betreibers von kritischen Infrastrukturen im Krisenfall zu ermöglichen, den Betrieb der Gasversorgung möglichst weitgehend aufrecht zu halten und zügig zum Normalbetrieb zurückzufinden. Die dafür erforderlichen Management-Werkzeuge werden erläutert.

In diesem Merkblatt werden Grundlagen für ein betriebliches Krisenmanagement mit entsprechenden Empfehlungen für den Betreiber formuliert sowie vielfältige Informationen über die Organisation des Katastrophen-/Krisenmanagements der zuständigen Behörden wiedergegeben. Darüber hinaus sind noch sehr selten eintretende, schwerlich vorhersehbare und daher auch nicht planbare Situationen denkbar, die vom Betreiber nicht alleine beherrscht werden können und die Mitwirkung der zuständigen Behörde erforderlich machen können. Bei ihrem Eintreten kann deshalb auch nicht nach einer ausgearbeiteten Handlungsanleitung vorgegangen werden. Vielmehr müssen unter Würdigung aller in einer solchen Krisensituation betriebsrelevanten Randbedingungen sachgerechte Entscheidungen getroffen werden.

Betreiber müssen über leistungsfähige Einrichtungen, ausreichend qualifiziertes Personal und gut funktionierende Qualitätssicherungsmaßnahmen verfügen und/oder Leistungen sachgerecht beauftragen und deren Ausführung überwachen. Sie müssen auch über eine Organisation verfügen, die einen sicheren, zuverlässigen, umweltbezogenen und wirtschaftlichen Betrieb gewährleistet (vergleiche DVGW-Arbeitsblatt G 1000). Zur Realisierung dieser Anforderungen ist ein auf die einzelnen Prozesse in der Gasversorgung gerichtetes Risikomanagement zielführend (vergleiche DVGW-Merkblatt G 1001).

Gegenüber dem DVGW-Merkblatt G 1002:2010 wurde das gesamte Merkblatt redaktionell überarbeitet, die normativen Verweisungen und Begriffe nach dem aktuellen ordnungsrechtlichen Rahmen angepasst sowie zahlreiche Hilfestellungen im Bereich Kommunikation, Schulungen und Übungen, Haftungsfreistellung sowie Beispiele für Lagefeststellung, Lagebeurteilung und Entschlussfassung ergänzt. Im Hinblick auf Querverbundunternehmen besteht eine enge Verzahnung mit den bestehenden Regelungen im Strom-, Wasser- und Fernwärmebereich und deren einschlägigem Regelwerk.

G 1002 kaufen als Papierversion / PDF-Download

DIN-Normen

DIN EN 14597 "Temperaturregeleinrichtungen und Temperaturbegrenzer für wärmeerzeugende Anlagen"

Ausgabe Februar 2015, Preisgruppe 16, Deutsche Fassung EN 14597:2012

DIN EN 14597 kaufen als Papierversion / PDF-Download





Neuerscheinungen

→ G 1002

DIN-Normen

→ DIN EN 14597



Neuerscheinungen

→ W 632-1 Entwurf

1 von 3 27.07.2016 13:06

Neue Geschäftsordnung DVGW-TSM

Zur Durchführung von TSM-Prüfungen ist es erforderlich, nach einer Geschäftsordnung einen geregelten, strukturellen Rahmen zu schaffen. In der Geschäftsordnung sind ausschließlich das TSM-Prüfungsverfahren und die Rollen der Beteiligten beschrieben. Die neue Geschäftsordnung wurde mit Wirkung zum 01.12.2014 vom DVGW-Vorstandsvorsitzenden in Kraft gesetzt. Neben redaktionellen Änderungen wurden auch verfahrensrelevante Änderungen vorgenommen. Die neue TSM-Geschäftsordnung

Regelwerknews Wasser

Neuerscheinungen

W 632-1 Entwurf "Hochspannungs- und Niederspannungsanlagen in der Wasserversorgung; Teil 1: Hochspannungsanlagen"

Ausgabe 1/15, EUR 45,59 für DVGW-Mitglieder, EUR 60,78 für Nicht-Mitglieder

Der neu erschienene Entwurf des DVGW-Arbeitsblattes W 632-1 "Hochspannungs- und Niederspannungsanlagen in der Wasserversorgung - Teil 1: Hochspannungsanlagen" gilt für Schaltanlagen in der Wasserversorgung mit Nennspannungen über 1 kV bis 36 kV.

Dieses Arbeitsblatt wurde vom Projektkreis "Technischer Betrieb von Wasserversorgungsanlagen" im Technischen Komitee "Anlagentechnik" erarbeitet. Es soll Planern und Betreibern von Wasserversorgungsanlagen bei der Auslegung von elektrischen Anlagen und bei der Auswahl von Hochspannungsschaltanlagen behilflich sein.

Dieses Arbeitsblatt wird künftig bzgl. der Hochspannungsanlagen die DVGW-Merkblätter W 631 (Ausgabe Januar 2005) und W 632 (September 1994) ersetzen. Hierzu wurden die beiden alten Merkblätter zusammengefasst und insgesamt aktualisiert. W 632-2 für Niederspannungsanlagen in der Wasserversorgung wurde bereits im Juni 2014 als Weißdruck veröffentlicht.

In W 632-1 werden zum einen allgemeine Planungsgrundlagen behandelt, wie z.B. Ermittlung des Leistungsbedarfes, mögliche Grundschaltungen der Anlagen, Ausführungsarten von Schaltanlagen, Schaltgeräte, Schutzgeräte, etc. Zum anderen wird auf die spezielle Planung eingegangen, indem Themen wie Kurzschlussströme, Netzformen, Erdung, Verrechnungsmessung, Blindstromkompensation und Netzrückwirkung behandelt werden. Weitere Inhalte sind Angaben zur Sicherheitsausstattung, zum Aufstellungsort, zur Montage sowie zu Betrieb und Instandhaltung.

Einsprüche bis 15.04.2015

W 632-1 Entwurf kaufen als Papierversion / PDF-Download



Die Fachzeitschrift DVGW energie | wasser-praxis ist das Verbandsorgan des DVGW und offizieller Medienpartner.

* Alle Preise sind Netto-Preise. Sie können die Regelwerke über das <u>Regelwerkverzeichnis</u> <u>auf der DVGW-Homepage</u> bestellen.

Mit freundlichen Grüßen DVGW-Hauptgeschäftsstelle

http://www.dvgw.de

2 von 3 27.07.2016 13:06

Impressum | Kontakt | © DVGW e.V 2016

3 von 3 27.07.2016 13:06